

Aufbruch zu einer Strategie der gesamtgesellschaftlichen Gewaltprävention

am 20.05.2019 von 15-17 Uhr

Festival Center im Estrel Berlin

Programm

Gewalt bedroht die Sicherheit, Gesundheit, Lebensqualität und das respektvolle Zusammenleben von Menschen. Moderne Politik setzt vor allem auf eine von Bund, Ländern, Kommunen und freien Trägern auf wissenschaftlicher Basis gestaltete und langfristig wirksame Gewaltprävention.

Ihre Ideen dazu stellt die **Initiative Gesamtgesellschaftliche Gewaltprävention** zur Diskussion.

15.00-15.30 Uhr

Präsentation der Initiative Gesamtgesellschaftliche Gewaltprävention und Ihres Projekts

Stephan Voß, Alice Salomon Hochschule Berlin

Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstages

15.30-16.45 Uhr

Diskussion des Projekts

Fishbowl (bisher haben zugesagt):

Kornelia Schneider, Bildungsreferentin, *frühLernwerk*, Hamburg

Arno Winther, *Schulpsychologe* a.D. für Gewaltprävention und Krisenintervention im *Schulpsychologischen* Beratungszentrum Berlin Spandau

Dirk Wurm, Ordnungs- und Sportreferent und berufsmäßiger Stadtrat der Stadt Augsburg, Vorsitzender DEFUS

Joachim Schneider, Geschäftsführer ProPK

Prof. Dr. Helmut Fünfsinn, Vorsitzender des Landespräventionsrates Hessen

Vertr. Prof. Dr. Monika Schröttle, Forschungs- und Beobachtungsstelle Gewalt, Geschlecht, Menschenrechte am Institut für empirische Soziologie (IfeS), Nürnberg

Prof. Dr. Thomas Görgen, Kriminologie und interdisziplinäre Kriminalprävention, Deutsche Hochschule der Polizei, Münster

Moderation:

Anna Rau, Geschäftsführerin DEFUS

Dr. Robert Schlack

16.45-17.00 Uhr

„Neuköllner Aufruf“

Sicherheit, Gesundheit, respektvolles Zusammenleben: mehr Lebensqualität durch gesamtgesellschaftliche und nachhaltige Gewaltprävention

Prof. Dr. Heinz Cornel, Alice Salomon Hochschule Berlin

Stephan Voß, Alice Salomon Hochschule Berlin

Moderation:

Sabine Bohne, Osnabrück